

Grundsteinlegung der Kapelle

Werte Herren der Geistlichkeit,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
verehrte Gäste !

Zum heutigen Festtag anlässlich der Grundsteinlegung der Marienkapelle heiße ich Sie alle herzlich willkommen.

In unserer Gemeinde hat die Marienverehrung schon immer eine gute

Resonanz gefunden.



Nunmehr hat die Gruppe der Schönstattmütter mit dem Bau dieser Kapelle eine würdige Stätte zur Verehrung unserer Gottesmutter geschaffen.

Für diese große Leistung möchte ich im Namen der Gemeinde allen Helferinnen und Helfern, den tätigen Firmen sowie allen

Spendern, die zum Gelingen dieser schönen Kapelle ihre Unterstützung gaben, herzlichen Dank sagen.

Herzlichen Dank auch den Verantwortlichen der Gemeinde Hösbach, auf dessen Gemarkung die Kapelle steht und auch dem Seminarfond und der Diözese Würzburg für die wohlwollende Mithilfe.

Ich freue mich, daß ich, stellvertretend für die ganze Gemeinde, nach altem Brauch die Grundsteinlegung mit drei Hammerschlägen symbolisch vornehmen darf.

Zum Ersten, daß diese Marienkapelle eine Stätte der Zuflucht und Begegnung für alle werde,

zum Zweiten, daß die Kapelle unsere christliche Überzeugung festige und ihren Zweck erfüllen möge und

zum Dritten, daß die Segenskraft dieser Kapelle der Bevölkerung unserer Gemeinde zugute komme.

Das walte Gott.

Bürgermeister Walter Dietrich